

Feldhecke

Ökologischer Ausgleich

Hecken bilden natürliche Brücken und Trittsteine zwischen räumlich getrennten Lebensräumen der Tier- und Pflanzenwelt und ermöglichen damit den Artenaustausch, die Artenausbreitung und Wiederbesiedlung.

Nützlinge

Hecken beherbergen viele Nützlinge, die ihre Jagdzüge in das angrenzende Kulturland unternehmen:

Marienkäfer verschlingen Blattläuse in grossen Mengen. Zur Überwinterung finden sie leicht Unterschlupf in Hecken.

Florfliegen fressen als Larve Blattläuse und als erwachsene Insekten bestäuben sie Blütenpflanzen.

Mauswiesel und *Hermelin* sind flinke Mäusejäger.

Laufkäfer fressen Schnecken, aber auch Eier, Puppen und Larven von anderen Insekten. Weiter verzehren sie zusammen mit anderen Samenfressern einen grossen Teil der am Boden liegenden Unkrautsamen.

Wespenspinnen haben sich mit ihren bodennahen Netzen auf Heuschrecken spezialisiert.

Windschutz

Hecken bremsen den Wind und verbessern damit das Kleinklima in ihrer Umgebung. Die Verdunstung des Bodenswassers wird gehemmt, die Taubildung nimmt zu und Bodenverwehungen werden gemildert.

Erosionsschutz

Der Heckenboden nimmt Wasser besser auf als das Kulturland. Hecken tragen damit zur Regulierung des Wasserhaushaltes bei. Hecken befestigen auch Bachufer und Böschungen. Rutschungen und Abschwemmungen des Bodens werden so verhindert.

Landschaftsbereicherung

Hecken gliedern die Landschaft in abwechslungsreiche Kammern, bringen vielfältige Farben und Formen hinein, geben uns ein Gefühl von Geborgenheit und bereichern Erholungsgebiete.

Braunes Langohr



Feldhase



Goldammer



Zitronenfalter



Mauswiesel



Neuntöter



Laufkäfer



Wespenspinne



Florfliege



Marienkäfer

Text: Amt für Landschaft und Natur
Fotos: Michael Gerber, Stiftung Fledermausschutz und pro natura

Tafel zum 10-jährigen Heckenjubiläum

Die Gemeinde Wiler bekam 2011 zu ihrem 750-jährigen Geburtstag Hecken bestehend aus 750 einheimischen Sträuchern geschenkt.



Vogel- und Naturschutzverein Wiler seit 1963

www.vogelschutz-wiler.ch

facebook.com/naturschutz.wiler

instagram.com/vogel_naturschutzverein_wiler

QR-Code scannen und weitere Tafeln finden:

